



„An uns ist für ein solches Projekt noch niemand von der Tiwag herangetreten.“

Andreas Pfurner,
Bürgermeister, (NDG)
Nußdorf-Debant

Hinter der sogenannten Talsperre im mittleren Debanttal soll der dort noch unberührte Wildbach für das „Großkraftwerk Debantbach“ gefasst werden HATZ (2)

Kommt Großkraftwerk im Debanttal?

Aufregung um die Pläne der Tiwag, im Debanttal ein „Gesamtprojekt am Debantbach“ zu errichten. Anrainergemeinden sollen involviert sein.

GÜNTHER HATZ

Die Wasserrechte der Tiroler Wasserkraft AG (Tiwag) für die bestehenden Kraftwerke „Debant I“ und „Debant II“ im vorderen Debanttal laufen demnächst aus. In einem Verfahren müssen für diese die Wasserrestmengen, die talauswärts fließen, wieder neu festgelegt werden.

Jetzt plant die Tiwag, die Kraftwerke an der Unterstufe des dort schon genutzten Wildbaches mit einer Erweiterung bis hinter die Talsperre des noch unberührten Abschnittes des Debantbaches. In diesem neuen „Großkraftwerk Debantbach“ soll auch das von einem Gewerbetreibenden schon

geplante Kraftwerk inkludiert werden. Dieses acht Millionen Euro schwere Vorhaben wurde, wie die *Kleine Zeitung* berichtete, von der Naturschutzbehörde, den Anrainergemeinden, den Agrargemeinschaften und fast allen Grundbesitzern abgelehnt. Der Betreiber lässt aber nicht locker und hat beim Verwaltungsgerichtshof in Wien eine Klage eingebracht. Dieses Verfahren ist noch nicht abgeschlossen.

Das neue Kraftwerksprojekt sieht vor, den direkt oberhalb von „Debant II“ anschließenden Verlauf des Debantbaches auf einer Länge von 3,7 Kilometern in einer Druckrohrleitung zum Krafthaus bei der „Säge“ zu leiten. Die Ti-

wag will zur Fassung des Wildbaches auch den Sprung hinter die sogenannte „Talsperre“ wagen. Mit im Boot für das „Großkraftwerk Debantbach“ sollen die Gemeinden Dölsach und Nußdorf-Debant sein. Die Bürgermeister dementieren noch – wie auch die Tiwag-Chefetage in Innsbruck.

FÜR SIE DA

Regionalredaktion Osttirol

Johannesplatz 2, 9900 Lienz,
Tel.: (0 48 52) 651 17 Fax: (0 48 52) 651 71,
E-Mail: osttirol@kleinezeitung.at;
Redaktion: Günther Hatz (0 48 52)
651 17-1, Michaela Ruggenthaler
(0 48 52) 651 17-2;
Sekretariat: Mersiha Kasupovic (DW 0),
Mo. – Do. 8 bis 12.30 Uhr, Fr. 8 bis 12 Uhr
Werbeberater: Andreas Überbacher (DW 5);
Abo-Service: (0 46 3) 58 00 100

ANZEIGE

Gösser **O'zapft is!**
Oktoberfest 2011
im beheizten Festzelt – 7.–9. Oktober

Oktoberbier vom Fass • Oktoberfest-Spezialitäten
Live Musik mit Top-Gruppen • Kinderprogramm

Eintritt frei!
Heute: ab 15 Uhr Zelteinlass
ab 18.30 Uhr Live-Musik
mit „Anras Brass“

Familie Artur Wieser
9900 Lienz
Pustertaler Straße 40